

Ausschreibung.

Die Unterhaltung der hiesigen 5 Gemeinde-Wasserleitungen soll auf 6 Jahre im Wege der Verpachtung vergeben werden.
Die Angebote, als solche beschriftet, sind verschlossen und höchstens bis
Freitag, den 29. ds. Mts., Nachmittags 3 Uhr
hier einzuwenden und wird unmittelbar darauf die Öffnung derselben erfolgen.
Die Bedingungen liegen im hiesigen Amtsbüreau in den Wochentagen Vormittags von 8 bis 12 und Nachmittags von 3-6 Uhr aus.
Giebelstein, den 22. Juni 1888.
Der Gemeindevorsteher
Strübe.

Einspänner

gut gehalten, leicht zu fahren, wird zu kaufen gesucht.
Domplatz 9, part.

Möbelfahren

fährt aus, groß und klein

H. Vollmer, alte Promenade 21.

Neue und gebrauchte Möbel

kauft und verkauft Trödel 7.

Neue und gebrauchte Möbel, Baueinrichtungen, Cassaschränke

Lebenstraße 7.

Neue und gebrauchte Möbel aller Art sehr billig Brunnstraße 6.

Brennholz-Verkauf

im Einzelnen, jeden Mittwoch u. Freitag Vormittag Thüringerstraße 1.

Eine hölzerne Gartenlaube billig zu verkaufen
Rathhausgasse 8.

900 Thlr.

auf hiesiges Grundstück

Witte der Stadt

(16000 Mark unter der Feuerkasse) von

pünktlichem Zinszahler p. sofort od. später

gef. Offerten bef. untr. W. a. 73196

Rudolf Mosse, Halle a. S.

9000 Mk. z. ersten Hypoth. sof. gel.

Offert. untr. A. 360 Exp. d. Bl. ebedien.

2 hochfeine moderne Nähmaschinen

in Braun billig zu verkaufen, Barzahlung

6 Prozent, **Geißstraße 34 II b. Joppel.**

Allen Haushaltungen, Kranken-

lassen u. s. w. wird als höchst

wirksames Heilmittel bei Eiterungen

Geschwülsten, Karbunkeln, Drüsen,

Flechten, Knochenhöhlen, Krebsgeschäden,

Schlagfl., Frost- und Brandwunden,

Hautauschlag, Güteraugen, Brust-

und Magenleiden, Scharlach, Aben-

matismus u. s. w. das von den

höchsten Stellen amtlich geprüfte

Ringelhardt-Glöcknersche

Wund- u. Heilpflaster

gewissenhaft empfohlen. Das Pflaster

heilt schnell und sicher.

*) Mit Schutzmarke **SK** auf den

Schachtel zu beziehen à 25 u. 50

Pfg. (mit Gebrauchsanweisung) aus den

bestimmten Apotheken. **Rechte**

liegen demselben aus.

NB. Bitte genau auf obige Schutz-

marke zu achten.

Arbeits-Dente

finden bei gutem Lohn event. dauernde

Beschäftigung auf **Zeigelei vor Nieleben.**

Zischlermeister-Gesuch

Für einen Lehrbuben der 2 1/2 Jahre die

Zischlerei gelehrt hat und wegen Ablebens des

Meisters nicht auslernen konnte, wird ein

tüchtiger Meister gesucht.

Adr. bitte abzug **Landwehrstr. 16** bei

Herrn **Bäckermeister Seope.**

Ein mit guten Zeugnissen versehenen

solider junger Mann, welcher auch mit

Werden umzugehen versteht, wird in einem

Waldhofs als

Hausknecht

gesucht. Off. sind unter **F. B. 3509**

an **Hausenstein & Vogler** einzun-

senden.

Tücht. Mädchen gesucht, welches Lust

und Liebe zu Kindern hat.

Anspruchung gesucht für Vormittags,

reuliche arbeitsame Frau, ohne jeden

Anhang. Zu melden bei Herrn

Aug. Zells,

gr. Ulrichstraße 17.

Mädchen, auf Herrensarbeit geübt,

sucht **H. Klansstraße 7, I.**

Total-Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

Friedrich Grosse, Leipziger Straße 3.

Das noch sehr reichhaltig fortirte Lager in sämtlichen Artikeln zur Damenschneiderei, Putzartikeln, Strickgarnen, Strümpfen, Handschuhen, Unterziehhosen und Jacken etc. etc. bietet nur noch kurze Zeit Gelegenheit zu allerbilligsten Einfäufen. Händler, Schneiderinnen, Puhmacherinnen Partie-Preis. Lager-Carton, Corset-Büsten, Gut- und Spitzenständer billigt.

Sonderzug nach dem Spreewalde.

Am 1. Juli wird ein Personen-Sonderzug von Halle nach Lübbenau im Spreewalde abgelassen werden.

Abfahrt von Halle 4,17 Morgens.
Ankunft in Lübbenau 8,30
Abfahrt von Lübbenau 7,12 Abends.
Ankunft in Halle 11,35

Preis der Fahrarten für Hin- und Rückfahrt:

2. Klasse 10 M., 3. Klasse 6,70 M.

Fahrarten müssen bereits am Sonnabend den 30. Juni gelöst werden, dieselben berechnen zur Hin- und Rückfahrt nur im Sonderzuge.

Freigelegt wird nicht gemacht.

Halle a. S., im Juni 1888.

Königliches Eisenbahn-Betriebsamt.

Das älteste und größte Blatt Anhalts

ist die

Cöthen'sche Zeitung.

Centralblatt für ganz Anhalt.

Monatliches Blatt für den Cöthener Kreis.

Vierteljahrspreis Mk. 2,50.

Die am 1. Juli in ihrem 120. Jahrgang stehende „Cöthen'sche Zeitung“ liefert, unterstützt von begabten Mitarbeitern und zahlreichen Correspondenten in und um Anhalt, vielseitigen und gediegenen Inhalt und bringt neben der reichhaltigen Tageszeitung bei wichtigen politischen Ereignissen regelmäßig Sonderausgaben und Extrablätter, außerdem wöchentlich noch ein lauberes Blatt, Wochenblatt und eine landwirtschaftliche Beilage. Die „Cöthen'sche Zeitung“ verdientlich ferner die vollständigen Rechnungslisten der königl. sächs. Landeslotterie, Cöthener Marktpreisberichte, die neuesten Wagenbau-Produkten- und Waarenpreise und die Börsennotizen. Die anlässlich gesetzlich und überichtlich geordneten, billigen

Interate

finden in der in ganz Anhalt und weit darüber hinaus geleiteten, alt bewährten einschreibenden „Cöthen'schen Zeitung“ wirkungsvolle Verbreitung.

In fast allen Städten und Ortschaften in und um Anhalt gelangt die „Cöthen'sche Zeitung“ schon am Abend der Ausgabe in die Hände der Abonnenten.

Probennummer gratis und franco.

Bitte für die Feriencolonien.

Mit dem nahenden Sommer kommen auch wir mit unserer Bitte: „Gedenket der Feriencolonien!“ Wir verweisen auf unser ebisberigen Bericht zum Beweise, wie segensreich die Beiträge gewirkt, die wir für diesen Zweck erbeten und verwendet haben. Lassen sie uns auch in diesem Jahre wieder zustimmen, lassen sie uns so reichlich zustimmen, daß wir die Zahl der auszuwendenden Kinder erhöhen, die Einrichtung immer fester gründen können. Jeder von uns ist bereit, Beiträge entgegenzunehmen, am einfachsten ist es, sie direct an unsern Kassirer Herrn **Louis Sachs** abzugeben.

Verein für Volkswohl, V. Abtheilung

Prof. Kohlschütter, Dr. Fröhlich, Fabrikbesitzer Hübner,
Karlstraße 34, Neue Promenade 8, Merseburger-Str. 40,
Herrn **Keil, Lehrer Kummer, Kaufmann Louis Sachs, Rentier Senff,**
Fägerplatz 8, Magdeburger-Str. 22, gr. Ulrichstraße 24, gr. Ulrichstraße 6

Köchininnen, Stuben-, Haus- u. Kinder-
vermächden erhalten Stelle durch
Pauline Fleckinger,
große Ulrichstraße 4.

Eine Köchin, die zugleich Hausarbeit
übernimmt, wird zum 1. Juli gesucht
Mühlweg 15.

Ein j. Mädchen sucht sofort Stelle
Endengasse 4 b.

Ein Mädchen für Küche und Haus, sucht
zum 1. Juli
Frau H. Beyer,
Herrenstraße 5.

Wohnung 240 Mark sofort
zu vermieten
Friedrichstraße 2.

Die halbe III. Etage,
6 Zimm. nebst Zubehör ist sofort zu
vermieten und zu beziehen
gr. Steinstraße 58.

Die neuerrichteten herrschaftl. 1. Etage
und 2 Parterre-Wohnungen mit Gar-
tenbenutzung, Breitestr. 22 zu vermieten.
Näheres
Geiriettenstr. 1, p.

Karzerplan 3 Ecke der Poststraße

ist ein Laden mit großer, daraufstehen-
der Wohnung zu vermieten und
sofort zu beziehen. Näheres

gr. Steinstraße 58.

Freundl. möbl. Wohnung zum 1. Juli
zu beziehen gr. Brauhausgasse 31, II.

Krausenstraße 3

ist die halbe Etage zu vermieten.
Mart. Schneider.

Steinweg 28, II. Wohnung 1 Stub.
R. N. 169 Mk. 1. Juli zu vermieten.

Wohnungsvermietung.

Nähe des Waisenhauses ist eine parterre
Wohnung sofort zu vermieten und zu be-
ziehen. Zu erfragen bei

Louis Kaatz, alter Markt 5 II.

Wohnung, Beletage für 500 Mk. zu ver-
mieten.
Wühlmühlstraße 3.

Möbl. Wohnung an 1 od. 2 Herren
Schulgasse 7, Nähe der Ulrichstr.

Bezirk des Königl. Eisenbahn-Betriebsamtes (Wittenberge-Leipzig).

Die Verstellung von 2000 an polygama-
lem Kopfstempelpapier für eine neue Lade-
straße auf Bahnhof Leipzig soll einschließ-
lich Verierung der erforderlichen Plaster-
steine vergeben werden.

Preisverzeichnis und Bedingungen sind gegen
Einzahlung von 0,80 M. von der unterzeichne-
ten Bauinspektion zu beziehen.

Angebote sind unter Benutzung des Preis-
verzeichnisses und Beifügung der anerkannten
Bedingungen postfrei und mit der Aufschrift:

„Angebot auf Ausführung von Plaster-
arbeiten auf Bahnhof Leipzig“

bis zum 28. Juni 1888

Vormittags 10 Uhr

an uns einzuliefern.

Zuschlagsfrist 14 Tage.

Halle a. S., den 14. Juni 1888.

Königliche Eisenbahn-Bauinspektion

(Cöthen-Leipzig).

Der seit langen Jahren bekannte,

stets als vorzüglich bewährte

Saubitz-Wagenbitter

sollte in keinem Haushalt fehlen!

Echt zu haben bei **Wilhelm**

Schnbert, Gebr. Mulert, J.

Behge.

1 freundl. Wohnung, 120 M per anno,

1 freundl. Wohnung, 150 M

an einzelne Leute zu vermieten. Näheres

Geiriettenstraße 1, p.

2 Schlafstellen offen, auch mit Kost

Wagerehrtr. 46, 3 Tr., links, Vorderhaus.

2 ansl. Schlafstellen offen. Fleißberg, 21 I.

Die Volksküche

befindet sich **Brunnstraße No. 16.** Des

Abens von Maxien für den folgenden Tag

ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende

Portionenzahl stets vorrätig sein wird.

Anweisungen auf ganze Portionen

à 25 Pfg., auf halbe à 13 Pfg., welche an

beliebigen Tagen verwendet werden können

sind nur bei Herrn **Louis Sachs,** große

Ulrichstraße 24, zu haben.

Die Verwaltung der Volksküche.

Sitzung der Gemeindevertretung zu Giebelenstein

am 26. Juni cr. Abends 8 Uhr

im Gasthof „zum Mohr“.

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Referat über den Antrag auf Unterföhung

der Feuerwehr z.

2. Antrag der Stadt Halle auf Einberufung

des amtlichen Wettiner Platzes zum Zwecke

des Bauens einer zweiten Kirche durch die

Neumarktgemeinde.

3. Antrag des Zimmermeisters Wiese auf Ueber-

nahme von Konzeptionskosten.

4. Antrag auf gleichzeitige Stillierung des

nördlichen Zugweges der Wittelndstraße.

5. Entlassungsgesuch eines Mitgliedes aus der

Baukommission.

6. Meinungsentscheidung für das Impflatal.

7. Errichtung einer Unfallmeldehelle.

8. Beitritt zur Gefängnisgesellschaft der Pro-

ving Sachsen.

9. Bewilligung von Vertretungsentlohnung

an Lehrer.

10. Früherer Drummertplatz vor Stephan.

11. Entlohnung des Räumereers wegen der Rech-

nungslegung pro 1886/87.

Spazierstod

Freitag Abend im Café Central verkauft.

Bitte umzutauschen in der Expedition dieses

Blattes.

Zwei blaue Tauben m. weiß. Schwanz

entfl. Wiederbr. g. Bel. H. Sandberg 10 a.

Durch die glückliche Geburt eines munte-

ren Jungen wurden hoch erfreut

Paul Heinrich und Frau

Anna geb. Schroeder.

Stadt-Theater.

Direktion: Heinrich Jantsch. — Benno Koebke.

Saut einer telegraphischen Vereinbarung mit Herrn Direktor Hasemann wird der Beginn der Gastvorstellungen des

Berliner Wallnertheater-Ensemble

vom 24. Juni auf

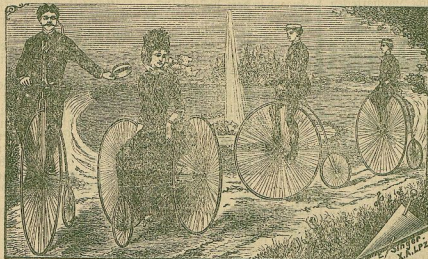
Sonntag den 1. Juli er.

verschoben.

Halle a. S., den 18. Juni 1888.

Die Direction des Stadttheaters.
H. Jantsch. Benno Koebke.

A. Renelt's Restaurant u. Weinhaus,
Grand Restaurant I. Ranges,
Steinstrasse 66. Erhielt heute 10 Schod
Riesenkrebse.
Versapfe neben meinen anerkannt vorzüglichen Weinen
Croischwitzer-Böhmisch.
Mache besonders auf diesen vorzüglichen Stoff aufmerksam.



Bicycles und Tricycles

aus den renomirtesten Fabriken Englands u. Deutschlands zu Original-Fabrikpreisen.

Sicherheitsräder (Rover) von 275 Mk. an, Dreiräder von 300 Mk. an.
Hohe Zweiräder in allen Grössen von 100 Mk. an.
Kindervehicule enorm billig.

C. F. Ritter, Halle a. S., Leipzigerstrasse 91.

Von Montag früh ab stehen feine fette sowie große und kleine **Landschweine** zum Verkauf bei

Carl Birke, Giebichenstein, Brunnenstraße 65.

Bretter, Latten, Baumstämme u. offerirt preiswerth

F. W. Paatz, Grüner Hof, Halle a/S.

Augustiner.

Einem p. t. Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich neben dem Verschleiß von bestem **Nürnberger** und **Culmbacher Bier** auch den Alleinverkauf des als vorzüglich bekannten

Augustiner aus München

für **Halle** und **Umgebung** übernommen habe und in Posten jeder Größe abgebe. Geschäfte Aufträge bitte nach meinem Comtoir **Moritzwinger 8** richten zu wollen, nicht sehr eilige können auch in dem Spezialauskunft „Stadt Zürich“ niedergelegt werden.

C. A. Schmidt in Firma „**Moabit.**“

Voigt's Restaurant & Café

Geißstraße 27. zu den zwei Thürmen. Halle a. S.
R. echt Culmbacher, R. Lagerbier, Berliner Weise.
Mittagstisch von 12—2 Uhr. Vereinszimmer noch einige Tage frei.

Café Barbarossa,

Jägerplatz 9. (H. Rühlmann). an der Parkwiese.
Schattiges Gartenlokal.
R. Biere. — Mittagstisch von 12 1/2—2 Uhr, à la carte zu jeder Tageszeit.

XI. Mitteldeutsches Bundesschiessen. Sängler-Probe

der theilnehmenden Liedertafeln im **Prinz Carl**
Montag den 25. Juni Abends von 9 bis 11 Uhr.

Für den redaktionellen und Inseratenthell verantwortlich Julius Mundelt in Halle. — Richtig Buchdruckerei (R. Schumann) in Halle. Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

CIRCUS G. SCHUMANN

Sonntag den 21. Juni

2 gr. Extra-Vorstellungen,

Nachmittags 3 1/2 und Abends 8 Uhr
(Nachmittags 1 Kind unter 10 Jahren frei).

Beide Vorstellungen sind mit verschiedenem glänzendem Programm ausgestattet. In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher Spezialitäten, Künstler sowie Künstlerinnen. Reiten und Vorführen der bestdressirten Schul- und Freizeitspieder. Komische Entrees sämtlicher Clowns sowie August des Dummens. Zum Schluss der Nachmittags-Vorstellung zum ersten Male:

Eine Harlequinade in Paris.

Romische Pantomime mit Ballet, ausgeführt von circa 50 Personen der Gesellschaft. Zum Schluss der Abend-Vorstellung, zum 2. Male:

Cleopatra, Königin von Egypten.

große historisch-klassisch-equestische Ausstattungs-Ballet-Pantomime in 4 Bildern mit Gruppierungen, Evolutionen, Gesichten, Ringkämpfen, Wettrennen, Fahren der römischen Wagen u., arrangirt vom Hofballetmeister A. Tognani, ausgeführt von ca. 150 Personen und unter Benutzung von 40 Pferden.

Alles Uebrige wie bekannt.

Montag den 25. Juni Abends 8 Uhr

Grosse Vorstellung

mit neuem Programm. Erstes Auftreten des neugegigten Clowns Otschansky. Hochachtungsvoll G. Schumann.

Thierpark Hoffjäger.

Ausstellung Dienstag den 26. Juni und folgende Tage von **Vier Seelöwen (Ottaria Stelleri.)**

Fütterung täglich 11 Uhr, 3, 5 und 7 Uhr.

Entrée 30 Pfg. Kinder 15 Pfg.
Schulen in Begleitung der Herren Lehrer à Kind 10 Pfg.

„Hoffjäger.“

Zu Folge Ablebens Sr. Majestät des Kaiser Friedrichs sind die humoristischen Vorträge nicht Sonntag, sondern **Mittwoch Abend** statt.

Alter Markt Nr. 3. **Altenburger Hof,** Alter Markt Nr. 3
Montag den 25. d. Mts. von Abends 8 Uhr an

grosse humorist. Abendunterhaltung
der beliebten Duettsisten
Herrn Träumer und Herrmanns,
sowie des Tanz-Enthusiasten Herrn Reane.
Entritt 15 Pfg. F. Welz.

Restaurant zum gold. Schiffchen.

Neu angelegter Garten mit schönen Colonnaden.
Sehr angenehmer Aufenthalt.

Café Central,

gr. Ulrichstrasse 39, part. u. I. Etage.
— Circa 60 in- und ausländische Zeitungen und Zeitschriften. —
3 Vorder'sche Billards. — ff. Münchener, Kapuziner u. Lagerbier
(A. Niedeck u. Co.) — Separate Spielzimmer. — Balkon.
Hochachtungsvoll R. Englisch.

Zur Anfertigung aller vorkommenden Buchdruck-Arbeiten

unter Zusicherung schnellster und billigster Bedienung hält sich bestens empfohlen

Alfred Plautsch,
gr. Schlamm 4 (Händelhaus).

Karl Eckardt,
Wäckermeister. Ob. Leipzigerstraße.
Lager sämtlicher Waschgeseße.
Repar. a. Wäbelein
Aufpoliren, Georgstr. 5a.

Bauers Brauerei.

Sonntag Abend
Fricassé von Huhn.
Montag Abend
Allerlei mit
Cotelettes oder Zunge.
Fritz Träger.

Restaurant Klopffleisch,

H. Sandberg 10a.
Verkauf R. Pilsener Bier außer d.
Haupt 1/2 Str. 13 Pfg., 1 Str. 25 Pfg.
Hets frisch und kalt wie bekannt.

Bad Wittkind.

Sonntag den 24. Juni

Früh u. Nachmittag

Cur-Concert Serieux.

Anfang früh 6 1/2 Uhr.

Nachmittag 3 1/2 "

Alles Uebrige wie bekannt.

Stadt-Theater-Terrasse.

Sonntag den 24. Juni

Abend-Concert Serieux.

Anfang 8 Uhr.

Victoria-Theater.

Sonntag den 24. Juni 1888.

Gastspiel von Robert de Bruyn und

Emma Johr.

Heinrich Heine.

Lustspiel in 3 Akten von Mels.

Mit neuen Costümen u. neuer Ausstattung.

Mannschaft an Bord.

Romische Operette in 1 Akt von Jais.

Montag, den 25. Juni 1888.

Gastspiel von Waldemar Carr, Robert de Bruyn und Emma Johr.

Die Lieder des Musikanten.